



CHW Turnplatz 4 D-23970 Wismar

– Pressemitteilung –

## **Kommunalpolitik, Tourismus, Sozialarbeit: Ausbau der Zusammenarbeit zwischen Wismar und Pogradec (Albanien)**

Von 25. September bis 6. Oktober ist wieder ein Team des Christlichen Hilfsvereins Wismar e.V. unterwegs in Albanien. Frieder Weinhold, Vorsitzender des CHW und Mitglied der Wismarer Bürgerschaft, Horst Lutz, ehemaliges Mitglied der Wismarer Bürgerschaft, sowie Christian Miß, Mitarbeiter im Fachdienst Soziales (Sozialamt) der Stadt Lüdenscheid, werden die Zusammenarbeit mit den Partnern in Albanien und dem benachbarten Mazedonien fortsetzen, die mittlerweile eine ganze Reihe von Arbeitsfeldern umfasst.

Auf der kommunalen Ebene wird die gute Zusammenarbeit zwischen den Städten Wismar und Pogradec durch ein weiteres kommunalpolitisches Seminar mit der Konrad-Adenauer-Stiftung fortgesetzt. Nachdem die große Kommunalgebietsreform in Albanien Anfang August in Kraft trat, treffen wir uns nun mit Bürgermeister und Verwaltungsmitarbeitern zu einer Diskussion über die Umsetzung der Reform. Danach werden wir zwei kommunale Verwaltungsstellen in Proptisht und Velçan besuchen, die vor der Reform selbständige Kommunen waren und nun in die Stadt Pogradec eingemeindet wurden.

Bei dieser Fahrt in die Bergdörfer werden wir auch das Sozialzentrum des CHW in Bishnica besuchen und dort einen Fahrzeugunterstand einweihen, der in den letzten Wochen von ehrenamtlichen Helfern aus dem Erzgebirge aufgebaut wurde. In dem Neubau sollen die Einsatzfahrzeuge des CHW untergebracht und gewartet werden, mit denen unsere albanischen Mitarbeiter pflegebedürftige Personen in der Region betreuen und die Arbeit des Internats organisieren. Das Internat hat nach den Schulferien wieder eröffnet und ermöglicht derzeit 25 Kindern den Besuch der öffentlichen Schule von Bishnica.

Über die albanischen Grenzen hinaus treffen wir uns auch mit Vertretern der mazedonischen Städte Ohrid und Struga zur Vorbereitung eines Tourismusseminars, das Ende Oktober in Wismar stattfinden wird. Dabei werden Mitarbeiter der Stadt Wismar und des Wismarer Tourismusinformatik sowie Tourismusunternehmen die touristischen Strukturen unserer Region vorstellen, z. B. die Aktivitäten Wismars als UNESCO- Welterbe-Stadt und das Angebot an Hotels und Ferienwohnungen. Außerdem werden die Besucher Zeugnisse der Technikgeschichte als touristische Magnete besichtigen. Durch die Zusammenarbeit soll der Aufbau des Tourismus rund um den Ohridsee gefördert werden, der mit der den UNESCO-Welterbestätten Ohrid und Kloster Sveti Naum, den Städten Struga (MK) und Pogradec (AL) sowie attraktiven See- und Berglandschaften touristisches Potenzial besitzt.

Zum Abschluss der Reise ist das Team zu einem Empfang des deutschen Botschafters in Tirana anlässlich des Tags der Deutschen Einheit eingeladen.

### **Christlicher Hilfsverein Wismar e. V. (CHW)**

Vorsitzender: Turnplatz 4 T +49 (0) 38 41-22 53-0  
Frieder Weinhold 23970 Wismar F +49 (0) 38 41-22 53-29  
VR 389 Germany M +49 (0) 171-4 15 46 06  
Amtsgericht Wismar www.chwev.de E info@chwev.de

Spendenkonto bei der  
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest  
IBAN: DE51 1405 1000 1200 0141 00  
BIC: NOLA DE 21WIS

**Diakonie**

Mitglied im  
Diakonischen Werk